

ORIENTIERUNGSWOCHHE 2023

# HOW TO: STUDIUM!

Mit der studentischen  
Prüfungsberatung für Grundschul-  
und Sonderpädagogik



# HOW TO STUDIUM

**01** VORSTELLUNG DER STUDENTISCHEN PRÜFUNGSBERATUNG

**02** VORSTELLUNG DES SUPPORT.POINTS

**03** STUDIUM - WAS BEDEUTET ES EIGENTLICH ZU STUDIEREN?

**04** STUDIEREN AN DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN

Studienorganisation - wie finde ich mich zurecht?

Prüfungsformen an der Uni

Beratungsmöglichkeiten für dich

**05** 10 TIPPS FÜR DEN STUDIENSTART

**06** VORSTELLUNG DER BIBLIOTHEKEN



# STUDENTISCHE PRÜFUNGSBERATUNG

## WIR BERATEN EUCH ZU DEN THEMEN

Modulabschlussarbeiten

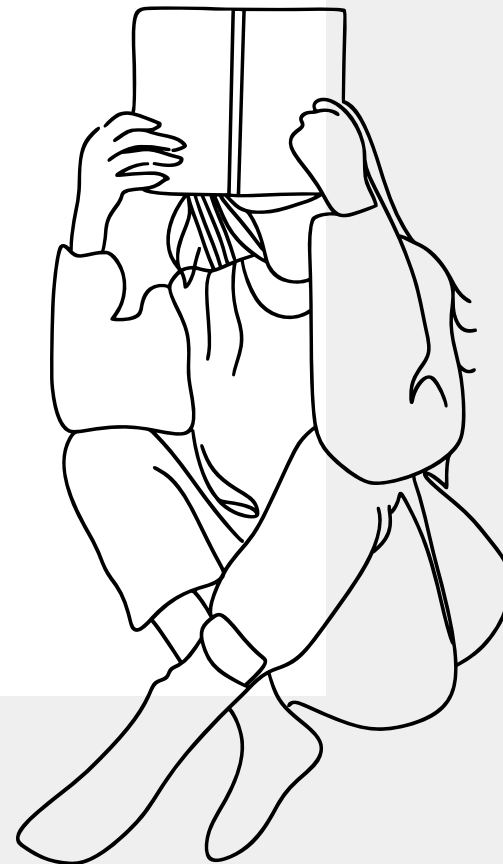
Bachelorarbeit

Prüfungsvorbereitung

Prüfungsformen

Struktur im Semester

Studienbewältigung



# CONTACT US

E-MAIL: [pruefungsberatunggsp@ewi-psy.fu-berlin.de](mailto:pruefungsberatunggsp@ewi-psy.fu-berlin.de)  
[pruefungsberatungsop@ewi-psy.fu-berlin.de](mailto:pruefungsberatungsop@ewi-psy.fu-berlin.de)

TELEFON: +49 30 83854466

SPRECHSTUNDE: Montag 11:00 Uhr – 14:00 Uhr Vor Ort & Webex

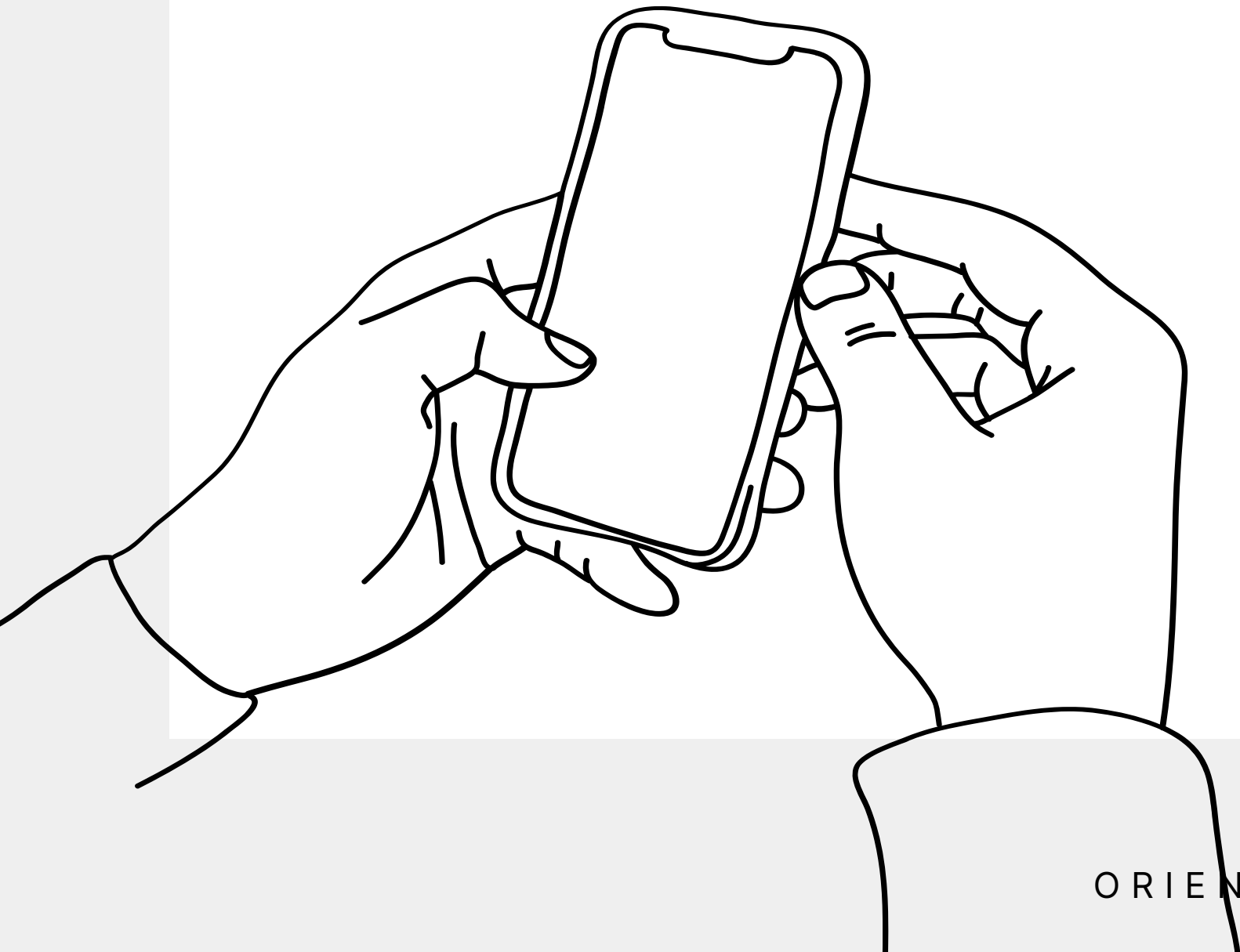
INSTAGRAM: [@fu\\_gsp.sop](https://www.instagram.com/fu_gsp.sop)

BLOG: <https://userblogs.fu-berlin.de/spgsp.sop/>



# WIR WOLLEN EUCH HÖREN

**WAS ERWARTET IHR VOM STUDIUM?**



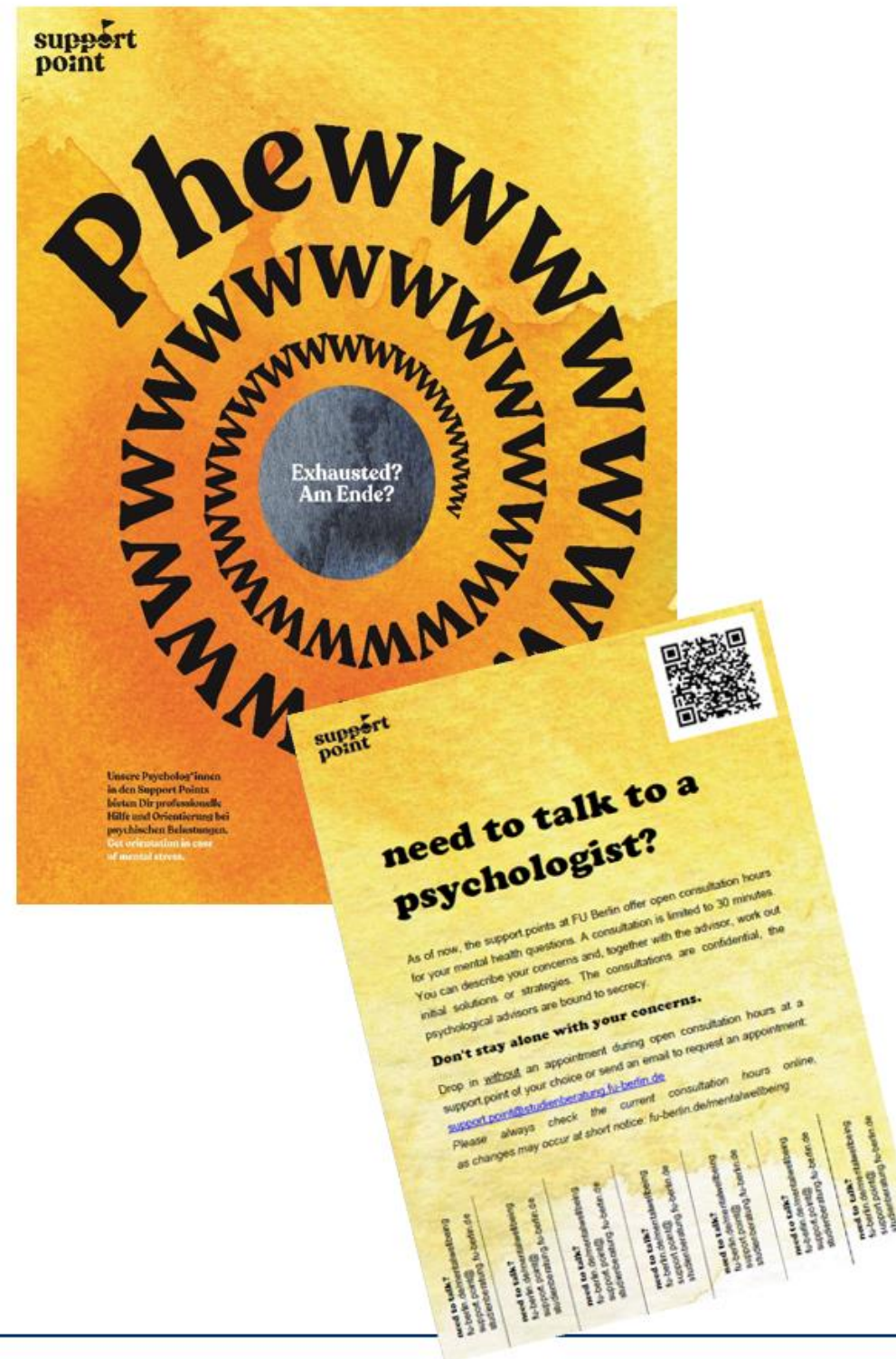








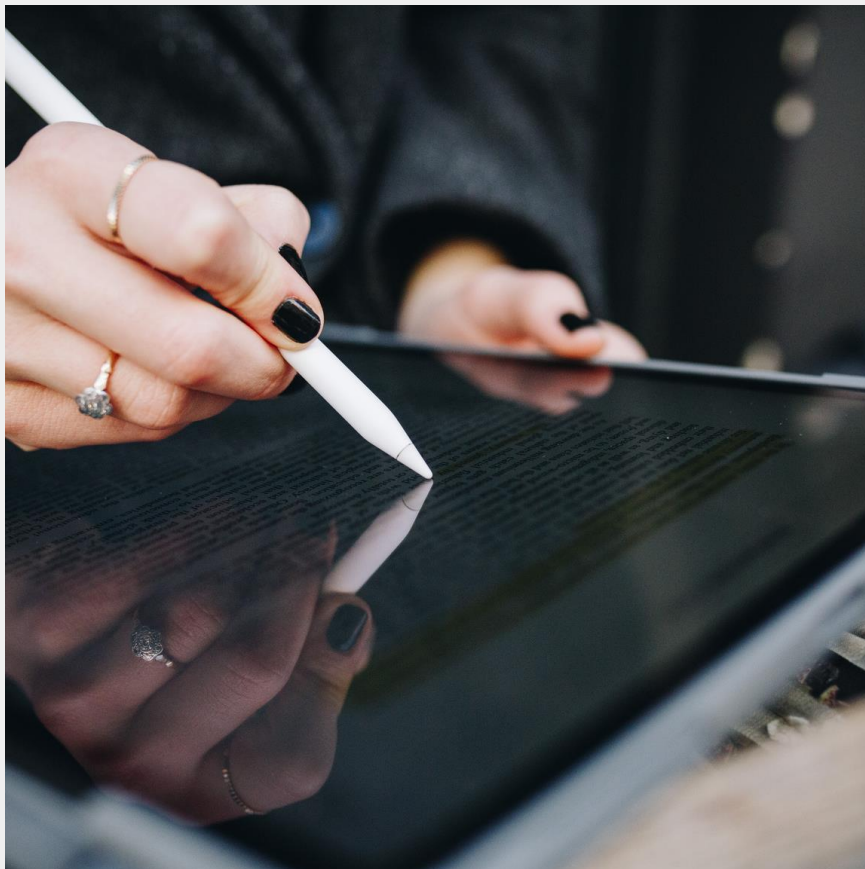
# support.point Ewi-Psy-DSE



- Raum: JK 24/112
- Aktuell: dienstags morgens und donnerstags nachmittags offene Sprechstunde, Terminbuchungen sind möglich
- Elisabeth Wentker, Psychologin und Psychotherapeutin in Ausbildung







# STUDIUM

**WAS BEDEUTET ES**

**EIGENTLICH ZU STUDIEREN?**

# STUDIUM

## WAS BEDEUTET ES EIGENTLICH ZU STUDIEREN?

- Eigenständige Strukturierung und Organisation
- Ausbildung im wissenschaftlichen Arbeiten

## WAS STELLT SICH UM?

- Eigenständige Planung der Module
- Eigenständige Planung von Prüfungsleistungen & der Vorbereitung auf diese
- Eigenständiger Umgang mit Workload





# STUDIIEREN

## AN DER FREIEN UNIVERSITÄT



# STUDIENORGANISATION

## WIE FINDE ICH MICH ZURECHT?

### CHECKLISTEN

- Überblick, welche Veranstaltungen zu einem Modul gehören
- Begleiten euch das gesamte Studium

### STUDIENVERLAUFSPLAN

- Überblick, welches Modul in welchem Semester vorgesehen ist
- Exemplarisch und nicht verpflichtend

### STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

- Anforderungen des Studiums
- Voraussetzungen für das Belegen von LVs
- Modulbeschreibungen
- Angabe zu Prüfungsformen

# CHECKLISTEN

HIER AM BEISPIEL VON LBW:

Semester	Modulname	Lehrveranstaltung (LV)		<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfungsform	<input checked="" type="checkbox"/>
1	Einführung in die Allgemeine Grundschulpädagogik (9 LP)	Vorlesung	2 SWS		Klausur (45 min.) <sup>1</sup>	
1		Seminar A	2 SWS			
2		Seminar B	2 SWS			
1	Pädagogisches Handeln in Schulen - Theorie (5 LP)	Vorlesung	2 SWS		Klausur (45 min.) <sup>1</sup>	
2		Seminar (Vorbereitung)	2 SWS			
2	Pädagogisches Handeln in Schulen - Praxis (6 LP)	Seminar (Begleitung)	1 SWS			
2		Praktikum	90 h			
5	Wahlmodul im Rahmen des Ergänzungsbereichs (5 LP)	Variiert in Abhängigkeit vom gewählten Modul (siehe SPO)			Variiert in Abhängigkeit vom gewählten Modul (siehe SPO)	
4 o. 6	Basismodul DaZ/Sprachbildung <sup>2</sup> (5 LP)	Vorlesung	2 SWS		Klausur (60 min.)	
		Seminar	1 SWS			

CHECKLISTEN ALS  
ORIENTIERUNG NUTZEN

ACHTUNG!  
STUDIEN- UND  
PRÜFUNGSORDNUNG  
BEACHTEN

# PRÜFUNGSFORMEN

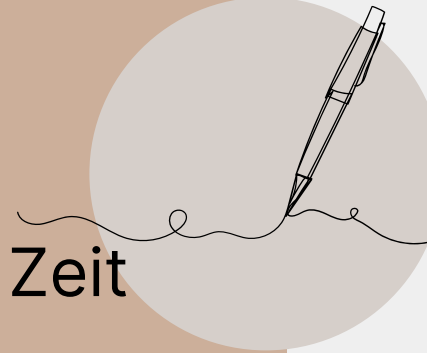
## KLAUSUR

Zeitpunkt: Semesterende/vorlesungsfreie Zeit

Umfang: ca. 45 - 120 min

Formate: Paper-Pencil & Online Formate

Inhalt: Vorlesungs- und Seminarinhalte



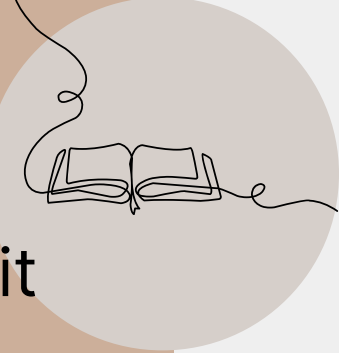
## HAUSARBEIT

Zeitpunkt: Semesterende/vorlesungsfreie Zeit

Umfang: ca. 12 - 15 Seiten (ca.3000 Wörter)

Formate: Klassisch vs. Experimentell (z.B. Flyer)

Inhalt: Beantwortung eigener Fragestellung

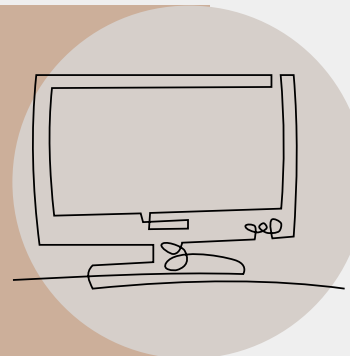


## PRÄSENTATION

Zeitpunkt: Während des Semesters

Umfang: ca. 15 min Präsentation +  
Abgabe einer schriftlichen Ausarbeitung

Inhalt: Abstimmung mit Dozierenden



## MÜNDLICHE PRÜFUNG

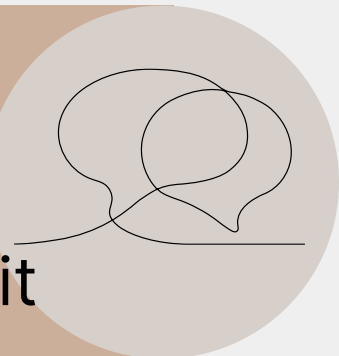
Zeitpunkt: Semesterende/vorlesungsfreie Zeit

Umfang: ca. 20 min.

10-15 min: Eigener Teil

05-10 min: Beantwortung von Fragen

Inhalt: Vorlesungs- und Seminarinhalte





# STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

## MODULBESCHREIBUNG

<b>Modul:</b> Pädagogisches Handeln in Schulen – Theorie
<b>Hochschule/Fachbereich/Lehreinheit:</b> Freie Universität Berlin/Erziehungswissenschaften und Psychologie/ Erziehungswissenschaft
<b>Modulverantwortliche/r:</b> Leitung des Arbeitsbereichs Schulpädagogik/Schulentwicklungsforschung
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Keine
<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden können die Entwicklung der gegenwärtigen Schulstruktur aus historischer Perspektive nachvollziehen. Sie kennen grundlegende Theorien des Lehrens und Lernens sowie der Bildung. Sie sind mit den Grundprinzipien professionellen evidenzbasierten Handelns vertraut und kennen grundlegende Befunde aktueller Unterrichts- und Schulforschung. Sie sind vertraut mit Qualitätsindikatoren guten Unterrichts, kennen unterschiedliche Ebenen der Planung von Lehr-Lernprozessen und die Prinzipien kooperativen und selbstregulierten Lernens. Sie kennen verschiedene Verfahren der Beurteilung von Unterricht und Instrumente, um Unterricht systematisch zu beobachten und zu reflektieren. Die Studierenden kennen grundlegende didaktische Gestaltungselemente und können Lern- und Bildungsprozesse hinsichtlich verschiedener Aspekte von Diversität (Migration, Geschlecht, Behinderung, sexuelle Orientierung etc.) reflektieren. Sie kennen grundlegende Strategien des Umgangs mit Heterogenität und sind in der Lage, diese angeleitet anzuwenden. Die Studierenden haben ihre Selbst- und Kommunikationskompetenzen erweitert, indem sie ihre Berufswahlmotive, persönliche Ressourcen und Ziele sowie pädagogischen Grundüberzeugungen reflektiert und diskutiert haben.



# STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

## MODULBESCHREIBUNG

**Inhalte:**

Das Modul vermittelt einen Einblick in die grundlegenden Strukturen und institutionellen Rahmenbedingungen des Schulsystems sowie in die Anforderungen und Bedingungen der Schulentwicklung. Im Zentrum stehen die Beobachtung, Beurteilung und Gestaltung von Unterricht. Aus basalen lehr-lerntheoretischen Konzepten, bildungstheoretischen Ansätzen und aktuellen empirischen Befunden der Lern- und Unterrichtsforschung werden Qualitätsmerkmale des Unterrichts abgeleitet und vor diesem Hintergrund didaktische Grundfragen erörtert. Die Studierenden erhalten eine Einführung in die wissenschaftliche Beobachtung und lernen unterschiedliche Beobachtungsverfahren kennen. Sie setzen sich mit grundlegenden Anforderungen des Unterrichtens auseinander und reflektieren vor diesem Hintergrund ihre beruflichen Erwartungen und Überzeugungen sowie ihre persönlichen Ressourcen und Ziele. In der Vorbereitung auf das Praktikum werden konkrete Beobachtungsaufgaben formuliert und mögliche praktische Unterrichtsvorhaben beispielhaft besprochen. Die Studierenden werden mit Formaten zur Dokumentation von Beobachtungen und Praxiserfahrungen vertraut gemacht.

# STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

## MODULBESCHREIBUNG

Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)
Vorlesung	2	Online-Erkundungen und -Übungen, Videofallarbeit, Simulationen, Lektüre, Rollenspiele, Fallbesprechungen, kooperative Lernformate	Präsenzzeit V 30
			Vor- und Nachbereitung V 15
Seminar	2		Präsenzzeit S 30
			Vor- und Nachbereitung S 35
			Prüfungsvorbereitung und Prüfung 40
<b>Modulprüfung:</b>		Klausur (45 Minuten) ggf. ganz oder teilweise in der Form des Antwort-Wahl-Verfahrens; die Modulprüfung kann auch in Form einer elektronischen Prüfungsleistung durchgeführt werden	
<b>Modulsprache:</b>		Deutsch	
<b>Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:</b>		Vorlesung: Teilnahme wird empfohlen, Seminar: Ja	
<b>Arbeitsaufwand insgesamt:</b>		150 Stunden	5 LP
<b>Dauer des Moduls:</b>		Ein bis zwei Semester	
<b>Häufigkeit des Angebots:</b>		Vorlesung im Winter- und Sommersemester; Seminar im Sommersemester	
<b>Verwendbarkeit:</b>		Studienbereich LBW-ISS-GYM im Rahmen von lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen; Studienbereich LBW-GS im Rahmen eines Bachelorstudiengangs für das Lehramt an Grundschulen	



# KEINE ANGST VOR PRÜFUNGEN





# 10 TIPPS

## FÜR DEN STUDIENSTART

TIPP 01

LASST EUCH ZEIT  
FÜR DAS  
ANKOMMEN AN  
DER UNI.



02  
TIPP

NUTZT DAS  
MENTORING  
PROGRAMM UM  
EUCH ZU  
VERNETZEN.

**03**  
TIPP

# NUTZT DIE VIELFÄLTIGEN BERATUNGS- MÖGLICHKEITEN DER UNI.

NUTZT DEN BERATUNGSWEGWEISER, UM  
EINEN ÜBERBLICK ÜBER ALLE  
BERATUNGSMÖGLICHKEITEN ZU BEKOMMEN.

04  
TIPP

# NUTZT DIE KOSTENLOSEN ANGEBOTE FÜR STUDENT\*INNEN.

Z.B. MICROSOFT OFFICE PAKET KOSTENLOS -  
FINDET IHR AUF EUREM ZEDAT-ACCOUNT



05  
TIPP

FINDET EUER  
HERZENSTHEMA IM  
STUDIUM.

06  
TIPP

HOSPITIERT AN  
SCHULEN &  
SAMMELT  
ERFAHRUNGEN.

**07**  
TIPP

BAUT EUCH  
DIREKT EINE  
ROUTINE FÜR DIE  
VOR- UND  
NACHBEREITUNG  
AUF.



08  
TIPP

SCHREIBT NOTIZEN  
DIREKT AUF DIE  
VORLESUNGSFOLIEN.

09  
TIPP

# LADET EUCH APPS FÜR STUDIERENDE HERUNTER.

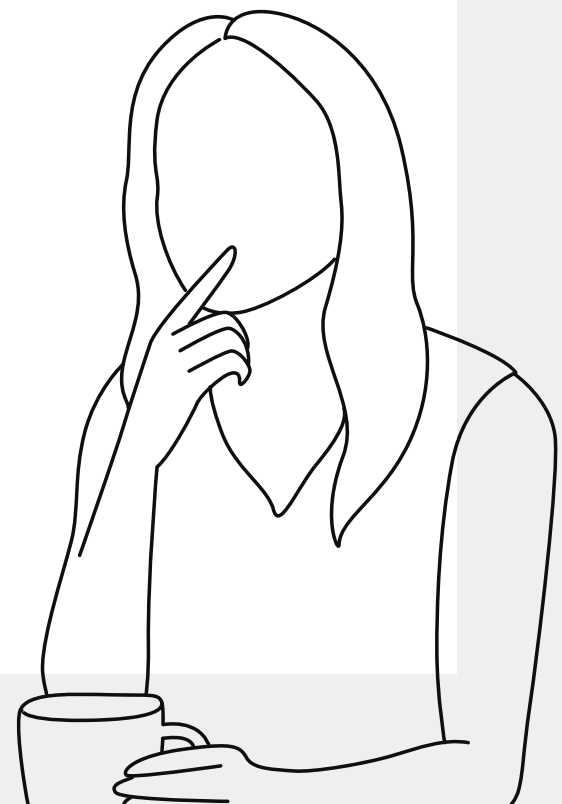
Z.B. UNIDAYS & STUDENTBEANS

TIPP 10

NUTZT DIE  
BIBLIOTHEKEN  
DER UNIVERSITÄT  
ZUM ARBEITEN.



HABT IHR  
NOCH FRAGEN  
AN UNS?



**VIELEN DANK FÜR  
EURE  
AUFMERKSAMKEIT.**